

Abb. 193. 2. Gefängnis Fuhlsbüttel am Hasenberge, Inneres der Kirche.



Abb. 194. 2. Gefängnis Fuhlsbüttel am Hasenberge, Fluranischt.

flügel gegenüberliegenden beiden Flügelhälften befindet sich im Erdgeschoß ein Baderaum für die Gefangenen und oberhalb in der Höhe des 1. Obergeschosses ein Schulraum. Durch die Mittelhalle findet mittels der hier auslaufenden und an den Wänden der Halle herumgeführten Flurgalerien die Verbindung zwischen den verschiedenen Flügelbauten statt, auch lassen sich von hier aus alle Flügelbauten übersehen. (Abb. 194.) In der Galerie des Erdgeschosses, und zwar in der Längsachse des Verwaltungsflügels, ist ein kanzelartiger Vorbau hergestellt, von dem aus ein Wärter die Wache über den gesamten Zellenflügel ausübt.

Das Gebäude für gemeinschaftliche Haft (Abb. 195) hat ebenfalls vier Geschosse, von denen die drei Obergeschosse je zwei Schlaf- und Arbeitsäle enthalten für den gemeinsamen Aufenthalt von je 30 Gefangenen; insgesamt können 180 Gefangene untergebracht werden. In dem Untergeschoß befindet sich eine Anzahl Arrestzellen, ferner Räume zur Aufbewahrung der Gefangenenkleider, ein Bade- und Abortraum und die erforderlichen Räume für die Niederdruckdampfheizung.

Das Bäckereigebäude (Abb. 196) enthält im Erdgeschoß den Backraum und zwei große Backöfen mit ausziehbaren Backplatten, die von der Rückseite befeuert werden; seitlich der Backstube liegen ein Anrichterraum, eine Brotkammer und Nebenräume. In dem teilweise ausgebauten Obergeschoß befinden sich Unterkunftsräume für 12 bis 14 Bäcker, Aufseherzimmer und das Mehllager.

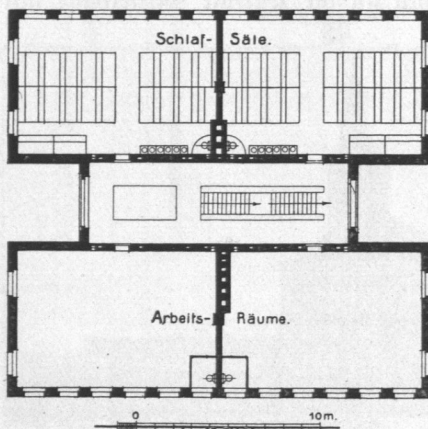


Abb. 195. 2. Gefängnis Fuhlsbüttel am Hasenberge, Gemeinschaftl. Haft, Grundriß, 1. Obergeschoß.

Die Wirtschafts- räume des Gefängnisses sind in einem besonderen Küchegebäude (Abb. 197) untergebracht; es besteht aus einem Keller- geschoß, das Vorrats- räume enthält, und aus einem durch eine Mittel- mauer in zwei Hälften getrennten Erdgeschoß,

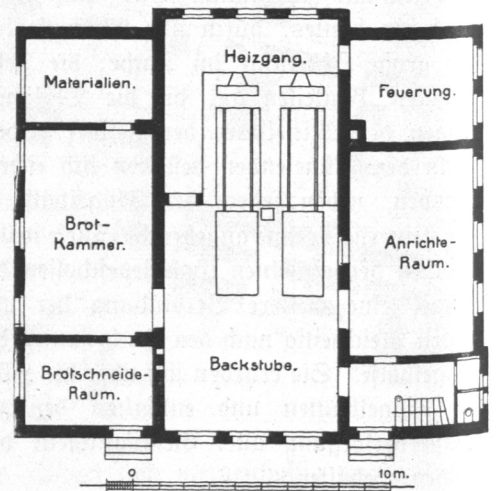


Abb. 196. 2. Gefängnis Fuhlsbüttel am Hasenberge, Bäckerei, Grundriß, Erdgeschoß.